

Die Herausgeber danken folgenden Sponsoren für die großzügige Unterstützung,
die die Drucklegung dieses Buches ermöglichte:

Bezirk Niederbayern, Kulturstiftung
GeoComPass – Geographische Gesellschaft Passau e.V.
ICUnet AG, Passau
Landkreis Passau
Land Oberösterreich, Direktion Kultur
ManagementConvent der Universität Passau
Micro-Epsilon Messtechnik GmbH & Co. KG, Ortenburg
PCG – Project Consult GmbH, Essen
Sparkasse Passau
Stadt Passau
Verein der Freunde und Förderer der Universität Passau e.V.
Verein für Ostbairische Heimatforschung e.V.
Wirtschaftsforum der Region Passau e.V.



Hauptabbildung Umschlagvorderseite:

Passau, Dom St. Stephan und Stadtturm der „Neuen Mitte“
(Florian Stelzer, 2013; mit freundlicher Unterstützung der Kapfinger
Immobilien Projekt und Management GmbH)

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Angaben sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-7917-2549-9
© by Verlag Friedrich Pustet, Regensburg
Buch- und Umschlaggestaltung: Heike Jörss, Regensburg
Druck und Bindung: Friedrich Pustet, Regensburg
Printed in Germany 2013

Weitere Publikationen aus unserem Programm finden Sie auf
www.verlag-pustet.de

Inhalt

Vorwort der Herausgeber	10
Drei Flüsse	13
Dieter Anhuf Der Naturraum Passaus – Geprägt durch (Hoch)Wasser und Eis	13
Michael Weithmann Passau und die Donau: Der Fluss als Grenze, Brücke und Straße	25
Thomas Herrmann Innauen zwischen Salzbachmündung und Passau: Ökologie, Nutzung und Naturschutzmaßnahmen	39
Willy Zahlheimer Flora und Vegetation in den ostbayerischen Donauauen	53
Thomas Fickert Das Ilztal – Natur- und Kulturlandschaftsentwicklung an der „schwarzen Perle“ des Bayerischen Walds	64
Pamina Hagen Auf der schönen blauen Donau: Passau als Ziel des transeuropäischen Kreuzfahrttourismus	78
Georg Kestel „Bayerischer Amazonas“ oder Wasserstraße? Die Donau zwischen Straubing und Vilshofen nach fünf Jahrzehnten Planung, Gutachten und Diskussion	91

Eine Stadt 104

Werner Gamerith

Passaus Stadtentwicklung in historisch- und politisch-geographischer Perspektive – Bauliche Repräsentationen und Erinnerungsorte 104

Mario H. Puhane

Passau und das „Weiße Gold“: Der historische Salzhandel in der Dreiflüssestadt 116

Ludger Drost

Adelsmacht, Kirchenpracht und Klosterherrlichkeit: Barocke Architektur in der fürstbischöflichen Residenzstadt Passau 130

Egon Johannes Greipl

Passau – Eine Militärstadt 143

Irmhild Heckmann

Fortschritt als Zerstörung: „Hochwasserfrei“ und „autogerecht“. Die Stadt Passau zwischen 1960 und 1980 157

Christian Bitter und Christiane Kickum

Passau – Erfolgsfaktoren einer gewachsenen Innenstadt 170

Ernst Struck

Das „junge“ Passau – Die Einkaufsstadt, die „Neue Mitte“ und das „Neue Stadtviertel“ Passau-Kohlbruck 185

Mario H. Puhane

Die Universität Passau – Mehr als nur ein Standortfaktor für die Stadt und die Region 201

Ihr Umland

Holger Megies

Die Landschaftsgeschichte des Passauer Raums – Eine geomorphologische Spurensuche 216

Stefanie Hufnagl-Eichiner

Zwischen Monokultur und Permakultur: Landwirtschaft an Inn und Rott 231

Florian Stelzer

Das Vilstal: Fruchtbares „Zweistromland“ in Ostbayern 241

Gerd Bauriegel

Das Rottaler Bäderdreieck: Größtes Thermalkurgebiet Europas 253

Stefan Kordel und Tobias Weidinger

Ruhestand im Thermenland – Bad Füssing als Altersruhesitz 266

Heidi Taubeneder

Landkreis Passau: Mit Hightech in die Zukunft 277

Roland Zink

Niederbayerns *hidden champions* – Wirtschaftserfolge in einer peripheren Region 287

Die Nachbarschaft

Michael Bucher und Klaus Rother

Eiszeitliche Spuren im Bayerischen Wald – Das Beispiel des Kleinen Arbersees 300

Johann-Bernhard Haversath

Bayerischer Wald und Böhmerwald – Raum-zeitliche Entwicklungen im Dreiländereck 313

Bernd Stallhofer

Wo liegt eigentlich der Böhmerwald? Konstrukte und Bedeutung des Landschaftsnamens gestern und heute 325

Hubert Job und Jörg Müller

Der Nationalpark Bayerischer Wald und sein Beitrag zu Biodiversitätserhalt und Wildnisschutz 338

Marius Mayer und Manuel Woltering Tourismusförderung und Regionalentwicklung im Nationalpark Bayerischer Wald	349	Jörg Scheffer Typisch anders oder spezifisch ähnlich? Der südböhmische Grenzraum im Sog des Wandels	460
Franz-Reiner Erkens, František Kubů und Petr Zavřel Auf den Spuren des „Weißen Goldes“: Der „Goldene Steig“ von Passau nach Prachatitz	360	Dagmar Popjaková In der Peripherie im Herzen Europas: Bevölkerungswandel in Südböhmen	470
Florian Stelzer BMW, Gemüse und Bayern-Park: Der Landkreis Dingolfing-Landau	370	Miroslava Kubatová Pitrová Krumau: Eine südböhmische Stadt auf der Liste des Weltkulturerbes	483
Roland Zink und Stefanie Hufnagl-Eichiner Von der Kornkammer zur Energieregion: Nachwachsende Rohstoffe und Photovoltaik im Dungau	383	Rudolf Amschl Schärding – Kleine Grenzstadt am Inn	495
Werner Gamerith, Katrin Wolfer und Florian Stelzer Zwischen Relikt, Restauration und Re-Inszenierung: Landshut, das Spätmittelalter und die „Landshuter Hochzeit“	394	Martin Humer Der exportorientierte Industriesektor im Innviertel (Schwerpunkt Bezirk Ried i. I.)	502
Bernd Stallhofer Regensburg – Eine Stadt im Aufwind	408	Fritz Bertlwieser Das Mühlviertel auf dem Weg zur Bioregion Nummer Eins in Europa	516
Ulrike Gebert und Janine Maier Faszination Welterbe – Einfluss auf die Stadtentwicklung Regensburgs	421	Franz Humenberger Das Mühlviertel und seine Tourismusregionen – Grenzübergreifende Projekte und die Landesausstellung 2013 als Motoren der Tourismusedwicklung	530
Und ein Blick über die Grenzen		Branka Butina Linzer Melange: Industrielle Kulturstadt oder kulturelle Industriestadt?	545
Teresa Krieg Grenzen überwinden: Initiativen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und Regionalentwicklung in der Dreiländerregion Bayern–Böhmen–Österreich	432	Werner Gamerith „Myth of Mozart and more?“ Kultur- und Tourismusmarketing in Salzburg	558
Roland Zink Wasserkraft im Dreiländereck Deutschland–Österreich– Tschechien: Historische Bedeutung und aktuelle Entwicklung	446	Kurzbiographien der Autoren	571
		Bild- und Quellennachweis	588